Die Brücke

Evangelische Kirchengemeinde
Alsbach / Bergstraße

46. Jahrgang | März 2023

Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	3
Was sich beim Klimafasten 2023 tut	4
(K)eine Pause für das Friedensgebet	4
Beheizung der Kirche: 10 Grad sind passé	4
Eindrücke aus dem Kirchenkreis Eisfeld-Sömmerda	5
Einladung zum Bibelgesprächsabend	6
Konfirmationsjubiläen an Pfingsten	7
Führungen auf dem jüdischen Friedhof	7
Stille Zeiten auf dem Weg Ostern entgegen	8
Mitsingen beim Kirchenchor	8
Ausblick auf Kinder– und Familiengottesdienste	9
Stellenangebote der Kita Arche Noah	10
Kinderseite	12
Jugendkreuzweg 2023 im Gemeindenetz	13
Spendenaufrufe	14
Zum Weltgebetstag am 3. März	15
Freud und Leid	16
Gottesdienste im Gemeindenetz	17
Gottesdienste in Alsbach/Kollekten	18
Vormerken	19
Kontakte, Impressum	20

Titelfoto: Birnbaum, Ende März
Peter Spengler

Es gibt viele Gründe, warum Menschen die Verbindung zu Gott kappen. Ich habe das Bild eines dicken Taus vor Augen, viele einzelne Stränge, aus noch dünneren Stricken bestehend, die zu einem starken Seil verbunden sind, und einzelne Fäden dröseln sich auf. Da sind die Fäden, die nie etwas von Gott gehört haben, die von Christen enttäuscht sind, deren Vertrauen aufgebraucht ist, die andere Religionen und Glaubens- und Lebensformen interessanter finden.

Das Tau, aus dem einzelne Fäden sogar mutwillig zertrennt werden, spannt sich von Menschen zu Gott. Das einst starke Tau löst sich auf in Alltagssorgen, Interessen, Lebenssituationen.

Ein unscheinbar erscheinendes Rettungsseil ist in greifbarer Nähe. Dieses Halteseil führt von Gott zum Menschen. Das wiederum kann von Menschen nicht zerstört, aufgedröselt, losgelassen werden. Sichtbar wird es in Christus, der personifizierten Liebe Gottes.

Und so kann ich angesichts dieser stabilen Verbindung sagen: Nichts kann mich von der Liebe Christi scheiden. Selbst wenn ich meinerseits die Verbindung kappe, Gott hält immer daran fest. Und so kann das Sicherungsseil der Liebe Gottes zur Lebensrettung für mich werden.

Am dankbarsten bin ich dafür, dass Gott mich das Sicherungsseil seiner Liebe hat finden lassen. Ich möchte es nicht mehr aus den Augen verlieren. *Carmen Jäger*

über Aktionen und Initiativen zum Klimafasten vor Ort informieren wir aktuell auf unseren Internetseiten (www.ev-gemeindenetz-nb.de/alsbach) und im Instagram-Kanal ev_kirche_alsbach.

Ansprechperson in der Gemeinde für das Klimafesten ist Sarah Sowa

sarah-helene.sowa@ekhn.de

Friedensgebet: (k)eine Pause

Seit dem 24. Februar 2022 tobt Krieg in der Ukraine. An anderen Orten der Welt beängstigen Konflikte, Gefangennahmen, Folterungen und Hinrichtungen.

Nach wie vor trifft sich eine treue Schar zum Friedensgebet in die Kirche. Danke allen für die Vorbereitung und das gemeinsame Singen und Beten!

Im März feiern wir am Freitag, den 3.3. den Weltgebetstag. Außerdem lade ich an drei Donnerstagen zu Stillen Zeiten, Ostern entgegen ein *(s. Seite 8)*. In dieser Stunde wird die Bitte um Frieden in der Ukraine und der Welt ihren Platz haben.

Aus diesen Gründen haben wir uns geeinigt, im März freitags kein Friedensgebet zu halten.

Pfarrerin i.R. Barbara Tarnow

15°

nach berechtigter Kritik an dem Beschluss, die Beheizung der Kirche auf zehn Grad zu begrenzen *(Februar-Brücke)*, hat der Kirchenvorstand dies korrigiert auf 15 Grad. In der EKHN sind Werte von acht bis 15 Grad zulässig.

In der Taufkirche Martin Luthers in Lutherstadt Eisleben: Gemeindepädagogin Stella Rascher. Foto: Katja Folk

Glaube und Kreativität finden neue Wege

Eindrücke aus dem Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda

Es war kalt, aber sehr herzlich! Ich verbrachte drei schöne Tage in Eisleben-Sömmerda. Dieser Kirchenkreis, zu dem Gemeinden in Thüringen und Sachsen-Anhalt gehören, hat eine Partnerschaft mit dem Evangelischen Dekanat Bergstraße und ist vielen Alsbacher Kirchenmitgliedern bekannt.

Fünfzehn gemeindepädagogische Mitarbeiter*innen fuhren Anfang Februar ins Kloster Donndorf. Von dort aus besuchten wir mit unseren dortigen Kolleg*innen viele Kirchen, Gemeindehäuser, Kultur- und Bildungsstätten im Kirchenkreis. Superintendent (Dekan) Andreas Berger begrüßte uns und stellte uns den Kirchenkreis mit seinen Herausforderungen in Zahlen und Bildern vor.

Es war beeindruckend zu hören und zu sehen, mit wie vielen Ideen, außergewöhnlichen Konzepten, Mut und Zuversicht, die Christ*innen dort den Bedingungen begegnen und mit wie viel Kreativität sie Gottes Botschaft verkündigen und leben.

Da ist in einem kleinen Ort ein

ehemaliger „Konsum“ (DDR-Lebensmittelgeschäft), der mit der Hilfe der Kirche zum „Kunstkonsum“ wird, in dem Kinder mit einer Künstlerin malen und gestalten können. Oder die „mobile Kinder- und Jugendkirche“, die mit Kirchenmusiker, Gemeinpädagogin, und Jugendpfarrer Projekttage an und für Schulen anbietet, um so biblische Themen allen Kindern und Jugendlichen nahezubringen, die sonst keine Begegnung mit dem christlichen Glauben haben könnten. Professionen arbeiten auf Augenhöhe miteinander: Konstruktiv und wertschätzend.

Kirchengebäude, die mit mehreren Ebenen zu Gemeindehäusern wurden, oder Kirchen, die „Fahrrad-Kirchen“ wurden, sind noch zwei weitere Beispiele für ungewöhnliche Wege, die die Institution Kirche dort geht und gehen muss. Da können wir uns alle etwas „abgucken“.

Unseren Abschluss hatten wir in der 800 Jahre alten Krypta des Klosters Memleben. Wir feierten gemeinsam Abendmahl – und Einzelkelche und Krug erinnerten mich an unsere schönen neuen Einzelkelche in der Alsbacher Kirche.

In vielen Begegnungen wurde ich gebeten, “Alsbach(er) zu grüßen“. Das tue ich hiermit gerne, also: Viele liebe Grüße aus Sangerhausen und Umgebung!

Stella Rascher

Mehr vom Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda:

https://www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de/

Herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis

mit Pfarrerin Hannah Woernle

"Wie wird das Leben gut? ' Carpe Diem' im Predigerbuch"

Mittwoch, 29. März 2023

20:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Konfirmationsjubiläen an Pfingsten

Seit über zwanzig Jahren ist es in unserer Gemeinde Tradition, dass im Gottesdienst am Pfingstmontag die Konfirmationsjubiläen gefeiert werden. Eingeladen sind am 29. Mai 2023 die Konfirmationsjahrgänge 1943, 1948, 1953, 1963, 1973 und 1998.

Herzlich dazu eingeladen sind auch alle Alsbacher, die in diesen Jahren in anderen Orten konfirmiert wurden.

Melden Sie sich bitte wegen der Vorbereitungen im Gemeindebüro, Tel.: 3314 oder bei Doris Bonin-Müller, Tel.: 5226. Es wäre schön, wenn Sie sich bis zum 15. Mai 2023 anmelden könnten.

Doris Bonin-Müller

Ortsgeschichte und Lebensgeschichten

Führungen des Museumsvereins auf dem jüdischen Friedhof

Anlässlich des Jubiläums 1250 Jahre Alsbach lädt der Museumsverein Alsbach-Hähnlein e.V. zu zwei besonderen Führungen über den jüdischen Friedhof ein. Lernen Sie ausgewählte Alsbacher und Hähnleiner Bürger und ihre Lebensgeschichten sowie verwandtschaftliche bzw. örtliche Beziehungen kennen.

Termine sind Sonntag, 19. März und Sonntag 5. November 2023, jeweils von 14:00 bis 15.30 Uhr bei freiem Eintritt. Spenden für den Museumsverein sind willkommen.

Der Museumsverein weist darauf hin, das die Verhältnisse vor Ort nicht barrierefrei sind. Festes Schuhwerk wird empfohlen, Männer werden gebeten eine Kopfbedeckung zu tragen.

Kontakt Museumsverein:
Nicole Rieskamp
mobil: 0157-33796863
www.museum-alsbach-haehnlein.de

Begegnungen, die herausfordern

laden ein, in der Passionszeit Menschen zu treffen, von denen die biblischen Evangelien aus den letzten Tagen
Jesu erzählen: Frauen, Männer, Jünger, Jüngerinnen und immer wieder Jesus selber.

In den **Stillen Zeiten auf dem Weg Ostern entgegen**

können wir miteinander unterwegs durch die Passionszeit sein.

Wir treffen uns in der Gruppe und tauschen uns aus.

Wir erhalten Impulse, beten mit Leib und Seele, erfahren Stille.

Wir nehmen uns täglich Zeit zum Meditieren und Beten.

Wir beten für Frieden in der Welt.

Dazu lade ich herzlich ein!

Die Abende werden sein an den Donnerstagen am 16./23./30. März, jeweils von 19.30 bis ca. 20.30 Uhr.

Bei Interesse bitte ich darum, sich vorher bei mir zu melden.
Telefon: 06257/ 6468097 oder unter barbara.tarnow@gmx.de

Pfarrerin i.R. Barbara Tarnow

K wie Kirchenchor: wer mag, ist zum Mitsingen eingeladen bei den regelmäßigen Chorproben montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus und bei vielen Projekten im Jahresverlauf, beginnend mit dem Singen im Karfreitagsgottesdienst am 7. April. Näheres in der nächsten Brücke und bei Chorleiterin Heike Städter: Heike.Staedter@gmx.de - 0152 295 271 96

Kleinkinder-Gottesdienst am Samstag, 11. März

um 16 Uhr in der Kirche in Alsbach

Finchen schaut genau hin, wenn es heißt

„Seht die Vögel unter dem Himmel!“

Ein Gottesdienst für die Kleinsten in der Gemeinde und ihre Eltern, Großeltern, Paten, Patinnen und Geschwister.

Finchen will „selbst sehen“, aber auch nicht übersehen werden, denn sie ist klein, sehr klein – ob Gott sie überhaupt kennt und sieht…? Wir treffen Finchen und ein „Goldkehlchen“ in der Kirche, kommst du auch dazu?

Herzliche Einladung!

Ausblick:

Familiengottesdienst am **Ostermontag 10. April um 11:00 Uhr** in der Alsbacher Kirche mit anschließender Ostereier-Suche im Kirchgarten.

KIRCHE MIT KINDERN

Sonntag, 30. April: Kindergottesdienst im *(Achtung!!)* Jugenheimer Gemeindehaus Lindenstraße 6, um **10:00 Uhr** mit dem Buch „**das kleine *WIR***“

Wir freuen uns auf EUCH!

Euer Team vom Kindergottesdienst

und Stella Rascher

In unserer Kita „Arche Noah" werden bis zu 112 Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut. Unser teiloffenes Haus besteht aus insgesamt fünf Gruppen, wozu vier altersgemischte und eine Krippengruppe zählen. Wir unterstützen die Kinder in ihrer individuellen und vielfältigen Entwicklung an, sodass sie sich zu selbstbewussten und emanzipierten Menschen entwickeln können.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN selbstverständlich.

Du hast eine qualifizierte Ausbildung im päd. Bereich und möchtest Teil unseres Teams werden? Dann bewirb Dich jetzt – wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Sende uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei per E-Mail an:

bewerbung.guet.bergstrasse@ekhn.de

Für Rückfragen und weitere Informationen steht die Geschäftsführung gerne unter **06251-861710-0** zur Verfügung.

WIR SUCHEN

 # Staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d)
 # Pädagogische Fachkräfte (m/w/d/)
gemäß §25 HKJGB)
in Voll- und Teilzeit

Wir bieten Ausbildungsplätze für:

#FSJ (m/w/d)
 # Berufspraktikanten (m/w/d)
#Sozialassistenten (m/w/d)

DAS BEKOMMST DU

Ein freundliches und offenes Team
Einen verantwortungsbewussten Träger
eine engagierte Elternschaft
Interessante Fort- und Weiterbildungsangebote
Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
Im Dienstplan geregelte Vorbereitungszeiten
Vergütung nach KDO (E7) mit Anerkennung der Berufsjahre
Kirchliche Zusatzversorgung (Altersvorsorge, Familienbudget, ...)

FÜR MEHR INFOS KANNST DU AUCH UNSERE HOMEPAGE BESUCHEN
WWW.KITA-ALSBACH.DE

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus verspricht Hoffnung

Seit Jesus gestorben und auferstanden ist, sind merkwürdige Dinge passiert. Jetzt setzt sich Jesus sogar zu den Jüngern an den Tisch, verteilt Brot und isst mit ihnen. „Seid hoffnungsvoll", sagt er. „Ich verspreche euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch." 40 Tage nach Ostern führt Jesus seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah.

Ich habe die Feuerwehr angerufen – die haben meine Nummer gelöscht.

Ich habe beim Bäcker angerufen, aber da war nur die Mehlbox dran!

Ich habe ein Brötchen angerufen, aber es war belegt!

Ich habe einen Joghurt fallen lassen – er war nicht mehr haltbar.

Der verrückte Ballon

Erwärme und dehne einen Luftballon ein wenig. Dann steck vorsichtig einen Tischtennisball durch den Luftballonhals in den Ballon. Blase den Ballon auf und verknote ihn gut. Wirf ihn in die Luft und versuche, ihn zu fangen. Gar nicht so einfach, was?

Herzkuchen für Mama und Papa

Mische einen Sandkuchenteig mit pinker Lebensmittelfarbe. Backe den Kuchen, lass ihn abkühlen und stürze ihn aus der Form. Dann bereite einen Schoko-Rührkuchenteig zu. Fülle die Hälfte der neu vorbereiteten Kastenform damit. Schneide den pinken Kuchen in Scheiben und steche Herzen aus. Setze diese dicht an dicht in den Teig. Fülle die Form mit dem Rest des Schokoteigs auf. Backe den Kuchen im Ofen fertig.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Jugendkreuzweg 2023 ***beziehungsweise.***

„beziehungsweise“ ist ein Wort, das für „oder“, eine „andere Möglichkeit“ oder auch „genauer gesagt“ stehen kann. Mit dem Jugendkreuzweg ***beziehungsweise*** möchten wir wirklich etwas näher betrachten, nämlich verschiedene Beziehungs-Weisen. In welchen Beziehungen stehst du? Wie, auf welche Weise gestaltest du sie? Welchen Menschen begegnest du? Machen die Begegnungen etwas mit dir?

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“, so sagte das der jüdische Philosoph Martin Buber und zeigte damit, wie wichtig andere Menschen und die Beziehungen mit ihnen für unser Leben sind.

Auch das Leben Jesu war voller Begegnungen. Vielleicht kennst du einige Geschichten davon. Kennst du auch die Begegnungen beziehungsweise Nichtbegegnungen auf seinem Weg zum Kreuz? ***beziehungsweise*** **lädt dich ein, die Begegnungen Jesu während seines Leidens, Todes und nach seiner Auferstehung näher anzusehen.**

Konfis und Jugendliche aus dem EGNB haben den Kreuzweg vorbereitet. **Wir starten am Donnerstag, 30.3. um 17:00 Uhr in der Kirche in Jugenheim und enden um 19:00 Uhr in der Alsbacher Kirche.** Herzliche Einladung! Bei Dauerregen bleiben wir Jugenheim.

Ukraine: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin, Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, Stichwort: Ukraine Krise
www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der actalliance

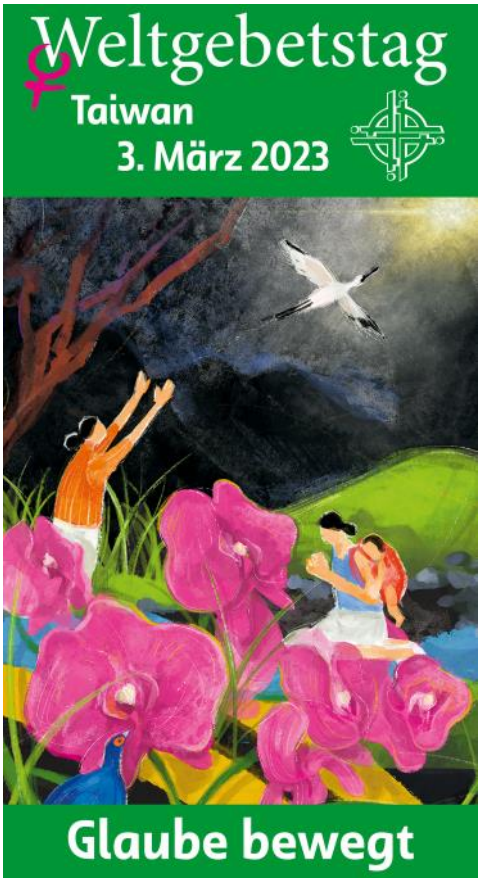
Diakonie Katastrophenhilfe

Erdbeben in der Türkei und Syrien: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Evangelische Bank, IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
Stichwort: Erdbebenhilfe Türkei Syrien
diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der actalliance

Diakonie Katastrophenhilfe



Das Titelbild zum Weltgebetstag am 3. März 2023 hat die Künstlerin Hui-Wen Hsiao gestaltet. Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über ihr Land sagt Hui-Wen Hsiao: „Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben.“ Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel (Mikadofasan und Schwarzgesichtlöffler) sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen“ bekannt ist.

In Alsbach feiern wir den Weltgebetstag mit einem Gottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus Bickenbacher Straße 27a, Beginn: 19:30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen zum Geburtstag

Aus diesem Leben wurden abberufen

Freitag	03.03.2023		
Jugenheim (Gemeinde-zentrum der FEG Bahnhofstr. 1)	17.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag	WGT-Team
Zwingenberg	ab 18.30 Uhr	Landesinformationen, danach Feier der WGT-Liturgie aus Taiwan, anschließend Gespräche bei landestypischen Getränken	WGT-Team
Sonntag	05.03.2023	Reminiszere	
Balkhausen	11.00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Schulze
Jugenheim (Gemeindehaus)	09.30 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Schulze
Zwingenberg	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Hilsberg
Sonntag	12.03.2022	Okuli	
Jugenheim (Gemeindehaus)	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Hilsberg
Ober-Beerbach	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Zwingenberg	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfrn. Woernle
Sonntag	19.03.2023	Lätare	
Balkhausen	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i. R. Rabenau
Jugenheim (Gemeindehaus)	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i. R. Rabenau
Zwingenberg	09.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant Becker
Sonntag	26.03.2023	Judika	
Jugenheim	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfrn. Fleischhacker
Ober-Beerbach	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrn. Fleischhacker
Zwingenberg	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfrn. Woernle

Gottesdienstplan für Alsbach auf der folgenden Seite

Gottesdienste

	Fr. 03.03.	19:30	Gottesdienst zum Weltgebetstag Weltgebetstag-Team	GH
Reminiszere	So. 05.03.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Hilsberg	K
	Sa, 11.03.	16:00	Kleinkindergottesdienst, Gemeindepädagogin Rascher	K
Okuli	So. 12.03.	11:00	Gottesdienst Pfrn. Woernle	K
Laetare	So. 19.03.	11:00	Gottesdienst Präd. Becker	K
Judika	So. 26.03.	11:00	Gottesdienst Pfrn. Woernle	K

K = Kirche GH = Gemeindehaus

Kollekten

05.03.	Reminiszere	Weltgebetstagprojekt - Taiwan
12.03.	Okuli	Für die Wohnungsnotfallhilfen (Diakonie Hessen)
19.03.	Laetare	Für die allgemeine soziale & diakonische Arbeit in unserer Gemeinde
26.03.	Judika	Für die Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Mittwoch	01.03.	15:00	Diakonie- und Besuchskreis	GH
		19:00	Sitzung des Kirchenvorstands	GH
Freitag	03.03.	19:30	Weltgebetstag	GH
Mittwoch	08.03.	15:00	Ev. Frauen	GH
Samstag	11.03.	16:00	Kleinkindgottesdienst	K
Mittwoch	15.03.	09:30	Frauenfrühstück	GH
		19:30	Stille Zeiten - Ostern entgegen	K
Mittwoch	22.03.	14:30	Bastelkreis für Erwachsene	GH
Donnerstag	23.03.	19:30	Stille Zeiten - Ostern entgegen	K
Mittwoch	29.02.	20:00	Bibelgesprächskreis	GH
Donnerstag	30.03.	17:00	Jugendkreuzweg Start Ev. Kirche **Jugenheim** Ende Ev. Kirche **Alsbach**	K / K
		19:00	Sitzung des Kirchenvordstands	GH
		19:30	Stille Zeiten - Ostern entgegen	K
jeden Montag		09:00	Töpferkreis	GH
		19:30	Kirchenchor	GH
jeden Mittwoch		18:00	Meditation am Mittwoch mit Pfrn. Eva-Maria und Heinrich Loggen	GH
jeden Donnerstag		12:00	Mittagstisch bitte zwei Tage vorher anmelden bei: **Ulrike Hammecke** **Tel. 06257 - 1876**	GH
		17:00	Konfirmationsunterricht	GH

K = Kirche GH = Gemeindehaus

Mit

. . . dem Handy in die Kirche? Wenn es ein altes ist: bis 6. April steht wieder eine Sammelbox bereit. Die Aktion des Zentrums für gesellschaftliche Verantwortung der EKHN und des Naturschutzbundes NABU führt ausrangierte Mobiltelefone dem Recycling zu.

Kontakte

Gemeindebüro

Cornelia Meyer

Kirchstraße 21
64665 Alsbach-Hähnlein

Tel.: 062 57 33 14
Fax: 062 57 68 19 3

Kirchengemeinde.Alsbach@ekhn.de
www.ev-gemeindenetz-nb.de

Öffnungszeiten:

Di. u. Mi. 10:30 - 13:00 Uhr
Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrerin Hannah Woernle
Tel.: 06257 969 14 73
hannah.woernle@ekhn.de

Gemeindepädagogin
Stella Rascher
stella.rascher@ekhn.de

Gemeindehaus
Bickenbacher Str. 27a
Tel.: 06257 69 62 3

Vorsitzender des Kirchenvorstands

Dr. Michael Arlt
Tel.: 06257 91 89 31 2
Michael.Arlt@ekhn.de

Spendenkonto
Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße eG.

IBAN:
DE46 5086 1501 0300 1093 63
BIC: GENODE51ABH

Arche Noah
Kindertagesstätte u. Krippe
Odenwaldstraße 7
Tel.: 06257 38 10
kita.arche-noah.alsbach@ekhn.de

Diakoniestation Nördliche Bergstraße
Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 06257 99 80 89 0
info@diakoniestation-seeheim.de

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde Alsbach/Bergstraße

Redaktion und Layout

Dr. Peter Spengler (V.i.S.d.P. für die Printausgabe), Lutz-Michael Petereit

Redaktionsschluss
für die Ausgabe
April 2023
ist der 8. März 2023

Beiträge werden erbeten an das Evangelische Gemeindebüro

oder an:
bruecke-alsbach@ekhn.de

Diese Brücke wurde auf umweltfreundlichem Papier gedruckt